

RS OGH 1972/10/19 2Ob146/72, 7Ob654/85

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.10.1972

Norm

ABGB §1017

AKHG Art9

ZPO §530 Abs1 Z7 G1

ZPO §530 Abs2 H

Rechtssatz

Der Vollmachtgeber kann eine Tatsache, die seinem Bevollmächtigten, der nicht unbedingt auch Prozeßvertreter sein muß, zu einer Zeit bekannt war, zu der sie im Prozeß noch hätte geltend gemacht werden können, nicht als Wiederaufnahmsgrund nach § 530 Abs 1 Z 7 ZPO geltend machen, auch wenn sie ihm selbst erst später bekannt wurde.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 146/72
Entscheidungstext OGH 19.10.1972 2 Ob 146/72
Veröff: RZ 1973/19 S 17 = EvBl 1973/164 S 355 = SZ 45/109
- 7 Ob 654/85
Entscheidungstext OGH 16.01.1986 7 Ob 654/85
Auch; Veröff: RdW 1986,145 = EvBl 1986/122 S 465 = SZ 59/14

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0019696

Dokumentnummer

JJR_19721019_OGH0002_0020OB00146_7200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>